

# BCU-PL Universal/Reparaturmörtel

## Produktbeschreibung

BCU-PL Universal/Reparaturmörtel ist ein standfester Kunstharz-Zement-Ausgleichs- und Putzmörtel für den Innen- und Außenbereich.

## Eigenschaften

- wasserfest
- hydraulisch abbindend
- standfest
- schnell aushärtend
- hohe Härte und Festigkeit
- Fußbodenheizung geeignet
- Rissfrei auch in größeren Schichtdicken
- Kunstharzvergütet
- Spannungsarm
- für größere Schichtdicken streckbar ohne Festigkeitsverlust
- stuhlrollengeeignet ab 2,0 mm Schichtdicke
- chromatarm gem. TRGS 613

## Anwendungsbereich

BCU-PL Universal/Reparaturmörtel eignet sich zum Nivellieren, Egalisieren und Reparieren von

- Untergründen unter selbstverlaufenden Bodenspachtelmassen
- Untergründen unter keramischen, textilen und elastischen Belägen im Wand- und Bodenbereich
- Treppenstufen und Podesten
- Löchern und Vertiefungen bei geeigneten Untergründen
- zum Herstellen von Gefällespachtelungen im Innen- und Außenbereich

Ebenfalls eignet sich BCU-PL Universal/Reparaturmörtel zum Spachteln, Glätten, Egalisieren und Nivellieren von

- Beton
- Zementestrichen
- calciumsulfatgebundenen Estrichen
- Keramischen Belägen
- Untergründen mit alten wasserfesten Klebstoffresten
- Schnellestrichsystemen

Außerdem wird BCU-PL Universal/Reparaturmörtel für den Flächenausgleich in Schwimmbädern, Nassräumen und auf Balkonen und Terrassen eingesetzt.

## Untergrund

- Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch geeignete Maßnahmen, z.B. Strahlen oder Fräsen zu entfernen.
- Verlegung auf Zementestrichen nach 28 Tagen, Restfeuchte von  $\leq 2\text{CM}\%$ , Heizestriche nach DIN 4725, Teil 4 müssen eine Restfeuchte von  $\leq 1,8\%$  aufweisen (Messung mit dem CM-Gerät).
- Alte keramische Beläge müssen gründlich gereinigt werden (ggf. anschleifen).
- Alte wasserlösliche Klebstoffe, z.B. Sulfit-Ablauge-Kleber, sind vollständig zu entfernen.

# BCU-PL Universal/Reparaturmörtel

## Untergrundvorbehandlung

Normal saugende Untergründe im Bodenbereich wie z.B. Zementestriche, Schnellzementestriche oder Beton mit BCU LF-Grundgrundieren.

Untergründe im Wandbereich, wie z.B. glatter, dichter Beton (geschalt) empfehlen wir einen Spritzbewurf oder eine Haftbrücke, die vor der Weiterverarbeitung ausgehärtet sein muß.

Alte weitestgehend entfernte, wasserfeste Klebstoffreste müssen mit BCU Superhaftprimer vorbehandelt werden.

Calciumsulfatgebundene Untergründe, wie z.B. Gipsestriche oder angeschliffene und abgesaugte Anhydritfließestriche mit BCU Superhaftprimer (1:1) vor Feuchtigkeit schützen (Trockenzeit mindestens 24 Stunden).

Außenbereich und hohe Schichtdicken im Bodenbereich: Haftschlämme aus 1 Teil BCU HaftGrund, 3 Teile Wasser und ca. 5 Teile BCU-PL Universal/Reparaturmörtel (streichbare Konsistenz). Stark saugende Untergründe können vor dem Auftrag der Haftschlämme mattfeucht vorgehärtet werden.

Wandflächen im Außenbereich, wie z.B. glatter, dichter Beton (geschalt) empfehlen wir einen Spritzbewurf oder eine Haftbrücke, mit BCU-Superfix Schnellbauleber. Die Erstellung erfolgt mit einer 4 mm Zahnung, die Haftbrücke muß vor der Weiterverarbeitung ausgehärtet sein. Stark saugende Untergründe können vor dem Auftrag eines Spritzbewurfes mattfeucht vorgehärtet werden.

## Verarbeitungsempfehlung

BCU-PL Universal/Reparaturmörtel wird in kaltes, sauberes Wasser eingerührt. Empfohlen wird die Benutzung einer Rührmaschine mit ca. 600 U/min. Nicht mehr Mörtel anmischen als innerhalb von ca. 15 Minuten verarbeitet werden kann. Der Ausgleich mit BCU-PL Universal/Reparaturmörtel sollte, insbesondere im Wandbereich, einschichtig erfolgen. Wird BCU-PL Universal/Reparaturmörtel mehrschichtig aufgetragen, ist darauf zu achten, daß die jeweils nachfolgende Schicht maximal in der gleichen Stärke wie die vorangegangene Schicht aufgetragen wird. Schichtdicken und Festigkeiten dürfen beim mehrschichtigen Aufbau nicht in ihrer Reihenfolge zunehmen. Die Gesamtschichtdicke von 30 mm darf nicht überschritten werden. Beim Einsatz von BCU-PL Universal/Reparaturmörtel im Wandbereich, insbesondere bei glatten und dichten Untergründen sowie beim Ausgleich in Schichtstärken > 20 mm empfehlen wir einen Spritzbewurf oder aber eine Haftbrücke, die vor der Weiterverarbeitung ausgehärtet sein muß. In Zweifelsfällen bitte Sonderinformationen einholen. Spritzbewurferstellung: Auf dem gereinigten und eventuell matt angefeuchtetem Untergrund wird Zementmörtel im Mischungsverhältnis 1 : 1 bis 1 : 3 nach Raumteilen aus Normzement und scharfen, gewaschenen Sand (0-4 mm) deckend mit der Kelle angeworfen. Eine Vergütung mit BCU HaftGrund verhindert den vorzeitigen Wasserentzug. Trockenzeit ca. 24 Stunden. Besonders bei hohen Temperaturen ist der Spritzbewurf vor zu rascher Austrocknung zu schützen. Im Außenbereich und bei stärkerem Ausgleich (Bodenbereich) ist der Untergrund mit einer Haftschlämme aus BCU-PL Universal/Reparaturmörtel und BCU HaftGrund/Mörtelemulsion, siehe Mischungsverhältnis, vorzubehandeln. Auf die frische Haftschlämme wird frisch in frisch BCU-PL Universal/Reparaturmörtel aufgebracht. Die Haftschlämme darf nicht austrocknen. Nicht unterkellerte Räume müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein. Abbindende BCU-PL Universal/Reparaturmörtel-Spachtelschichten vor hoher Raumtemperatur, direkter Sonnenbestrahlung und Zugluft schützen. Hohe Temperaturen beschleunigen, niedrige Temperaturen verlangsamen den Abbindevorgang. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Das TKB-Merkblatt „Technische Beschreibung und Verarbeitung von zementären Bodenspachtelmassen“ ist zu beachten. BCU-PL Universal/Reparaturmörtel darf nur mit den zum Strecken erwähnten Materialien vermischt werden. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## Technische Daten

Topfzeit	ca. 15 Minuten bis +18°C
Begehbar	nach ca. 45 Minuten
Verlegereif	nach ca. 24 Stunden (bis 10 mm Schichtdicke)
Verarbeitungstemperatur	nicht unter +5°C
Verbrauch	ca. 1,6 kg/m <sup>2</sup> mm, als Haftschlämme ca. 0,7 kg/m <sup>2</sup>

# BCU-PL Universal/Reparaturmörtel

## Mischungsverhältnis

Ungestreckter Mörtel (bis 10 mm):

Für 25 kg BCU-PL Universal/Reparaturmörtel ca. 3,75 l Wasser

Für 5 kg BCU-PL Universal/Reparaturmörtel ca. 0,75 l Wasser

Gestreckter Mörtel (10 bis 30 mm):

Für 25 kg BCU-PL Universal/Reparaturmörtel ca. 4,75 l Wasser, 16 kg Quarzsand 0 bis 3 mm,

Für 5 kg BCU-PL Universal/Reparaturmörtel ca. 1,0 l Wasser, 3,25 kg Quarzsand 0 bis 3 mm

Haftschlämme:

Für 25 kg BCU-PL Universal/Reparaturmörtel ca. 5 l Wasser und 2 kg BCU-HaftGrund/Mörtelemulsion,

Für 5 kg BCU-PL Universal/Reparaturmörtel ca. 1 l Wasser und 0,4 kg BCU-HaftGrund/Mörtelemulsion.

## Lagerung

BCU-MarmorFuge ist kühl und trocken zu lagern. Haltbarkeitsdauer ca. 6 Monate im ungeöffnetem Gebinde. Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und zügig aufzubrauchen. Verpackung rieselfrei entleeren und ordnungsgemäß entsorgen.

**Zu beachten ist:** Mörtel reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

## Hinweis:

*Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und –Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Die Verarbeitungseigenschaften sowie die Erhärtung sind abhängig von den jeweiligen Temperaturen. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluß auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.*